



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2011/09991**  
Datum: 09.08.2011  
Bezug-Nummer.  
HHStelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/  
0100.7000  
Verfasser: Nagel, Elisabeth  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	31.08.2011	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Fortschreibung von Fachkonzepten**

In Bezug auf die Anfrage der Fraktion DIE LINKE. (Vorlagen-Nr.: V/2011/09884) vom 29.06.2011 fragen wir:

1. Welche Ziele verfolgt die Stadtverwaltung mit der Fortschreibung der Fachkonzepte?
2. Werden die Fachkonzepte und ihre Fortschreibung genutzt, um Verfahrens- bzw. Verwaltungsabläufe zu optimieren?  
Wenn ja, bitte Antwort auf: Welche Personaleinsparungen wurden aus der Fortschreibung der Fachkonzepte innerhalb der Haushaltskonsolidierung der letzten fünf Jahre für die einzelnen Fachämter/Bereiche erreicht?  
(bitte Aufschlüsselung nach Fachbereichen, Jahren, Vergütungsgruppen)
3. Wie erfolgt die Anpassung der Fachkonzepte an demografische Entwicklungen, gesetzliche Veränderungen u. ä. durch die Stadtverwaltung?

gez. Dr. Bodo Meerheim  
Vorsitzender der Fraktion



25.08.2011

**Sitzung des Stadtrates am  
öffentlicher Teil**

**TOP: 8.13**

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Fortschreibung von  
Fachkonzepten  
Vorlage: V/2011/09991**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Es wird auf die Beantwortung der Anfrage vom 08. Juni 2011 verwiesen, die mit Datum vom 17. Juni 2011 erstellt worden ist (Anlage) In dieser Stellungnahme wurden die Personalkosteneinsparungen der Dezernate für einen Zeitraum von 2006 bis 2010 dargestellt, die durch Optimierung der Aufgabenerledigung in den Ämtern infolge Einsparung von Stellen entstanden sind. Da sich im Laufe der Jahre die Aufgabenzuschnitte und die Strukturen der Ämter verändern, war eine genaue Zuweisung auf Ämter und Kostenstellen nicht möglich.

Im Rahmen der Produkt- und Prozessoptimierung sind neue Überlegungen erforderlich. Hierbei ist auch über eine Veränderung der Standards in den Ämtern nachzudenken. Das effektivste Ergebnis ist über das bereits vorgestellte Projekt Shared Services zu erreichen.

Egbert Geier  
Beigeordneter



Dezernat I  
Finanzen und Personal

**hallesaale**  
HÄNDELSTADT

Halle (Saale), 17.06.2011

### Sitzung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 29.6.2011

#### Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zur Fortschreibung der Fachkonzepte innerhalb der Haushaltskonsolidierung Vorlage Nr. V/2011/09884

Welche Einsparungen wurden aus der Fortschreibung der Fachkonzepte innerhalb der Haushaltskonsolidierung der letzten Fünf Jahr für die einzelnen Fachämter/Bereiche (Kostenstellen) erreicht?

(Bitte Aufschlüsselung nach Fachbereichen, Jahren, Vergütungsgruppe)

Welche Einsparungen konnten aus welchen Gründen nicht erreicht werden?

#### Antwort der Verwaltung:

In den letzten 5 Jahren (2006 – 2010) wurde eine Personalkosteneinsparung von ca. 16,7 Mio. € erreicht.

HH-Jahr	Bereich OB	Dez I	Dez II	Dez III	Dez IV	Dez V	Summe
2006	0,0	213,4	388,8	486,2	859,7	1.191,3	3.139,4
2007	0,0	1.711,6	567,5	35,2	2.093,7	135,2	4.543,2
2008	0,0	1.428,7	392,0	351,9	1.700,6	255,2	4.128,4
2009	139,7	1.808,1	161,3	177,2	837,6	0,0	3.123,9
2010	0,0	863,1	179,0	242,1	442,7	0,0	1.726,9
Gesamt 2006-2010							16.661,8

Der jährliche Verlauf wird regelmäßig in den Berichten zum Haushalt und zur Konsolidierung ausgewiesen.

Eine genaue Zuweisung auf die Ämter und Kostenstellen ist nicht möglich, da sich sowohl Strukturen als auch Aufgabenzuschnitte nach der jeweiligen Erstellung der Fachkonzepte ändern.

Darüber hinaus werden auch die kw-Stellen in den Ämtern nicht mehr ausgewiesen, wenn der Stelleninhaber in die Freizeitphase (Altersteilzeit) eintritt. In diesem Fall tritt die finanzielle Entlastung für die Gesamtverwaltung erst mit dem endgültigen Ausscheiden des Mitarbeiters ein und nicht parallel zur Umsetzung des Fachkonzeptes im Fachamt.

Eine andere Möglichkeit der Umsetzung der Absenkung der Personalkosten wurde in den letzten Jahren auch so gefunden, dass Mitarbeiter auf freiwilliger Basis eine Verkürzung der Arbeitszeit eingegangen sind und somit die Umsetzung des Fachkonzeptes erreicht werden konnte.

Egbert Geier  
Beigeordneter